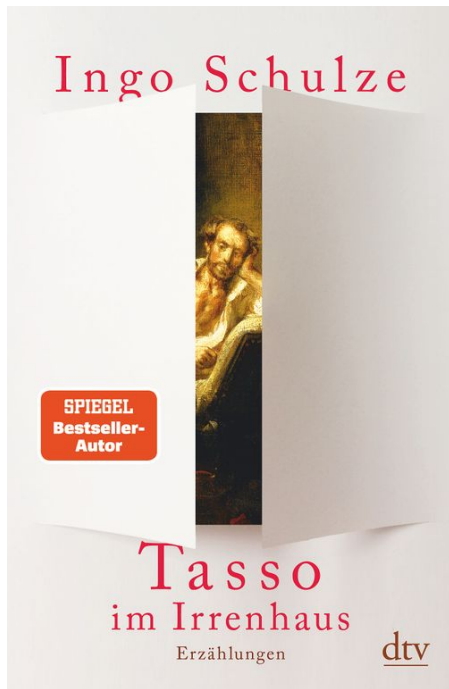




Ingo Schulze

Tasso im Irrenhaus

Erzählungen

Drei Geschichten über die Kunst, das Leben und die verrückte bürgerliche Gesellschaft

Ein Schriftsteller-Dissident flieht aus der Öffentlichkeit, um sein Leben zu retten. In der Installation ›Das Deutschlandgerät‹ findet er ein Muster, um die Gegenwart zu deuten.

»Immer wenn man etwas weiß, gibt es gleich wieder etwas, das man nicht weiß.« Mit dieser Behauptung verwickelt ein Schweizer Verleger unseren Erzähler vor Delacroix' ›Tasso im Irrenhaus‹ in ein ambivalentes Gespräch, das für einen Moment seltener Klarheit sorgt.

Und in einem Berliner Hospiz hält der Maler Grützke fröhlich Hof, womit er die ängstlichen Besucher überrascht und ihnen Stunden von glücklicher Intensität beschert.

Die Kunst und das Leben: tragisch und komisch, abgründig und heiter. Wirft uns das eine virtuos aus der Bahn, setzt uns die andere wieder aufs Gleis. Oder ist es umgekehrt?

Ingo Schulze

Tasso im Irrenhaus

Erzählungen

Originalausgabe

160 Seiten

ISBN: 978-3-423-28239-0

EUR 20,00 [DE]

EUR 20,60 [AT]

ET 21. Mai 2021

dtv

Autor*in

Ingo Schulze

Ingo Schulze wurde 1962 in Dresden geboren und lebt in Berlin. Er wurde u.a. mit dem Joseph-Breitbach-Preis und dem Preis der Leipziger Buchmesse ausgezeichnet. Seine Bücher erscheinen in 30 Sprachen.

Pressestimmen

»Schulzes "Tasso im Irrenhaus" bietet konkrete Kunstbetrachtung mit literarisch-fiktiven Mitteln.«

Mitteldeutsche Zeitung, Kai Agthe, 22. Mai 2021

»Große Kunst: Ingo Schulzes neue Erzählungen ›Tasso im Irrenhaus««

dpa, Ludwigsburger Kreiszeitung, Andreas Heimann, 14. Juni 2021

»Die Texte handeln von der Stellung des Künstlers in der Gesellschaft, ihre Form ist verspielt und heiter.«

Westfälischer Anzeiger, Ralf Stiftel, 17. Juli 2021

»Macht Lust auf Museum!«

filmsoundmedia.at, 30. Juli 2021

»Literatur und Bildende Kunst sind nicht weit voneinander entfernt. Der Schriftsteller Ingo Schulze verknüpft beide Disziplinen in seinem aktuellen Erzählband ›Tasso im Irrenhaus« elegant miteinander.«

Fuldaer Zeitung, Anke Zimmer, 3. August 2021

»Ingo Schulze ist das Gegenteil von Dünnbrettbohrer. Der Autor kniet sich in seine Themen hinein, gerade wenn es um Kunst geht – wie in seinem neuen Buch.«

Ruhr Nachrichten, Andreas Heimann, 18. August 2021

»Reiche Details und eine verschmitzte Sprache machen diese Vexierbilder aus draufgeschafftem Wissen, Erfahrung und Können, Lust am Spiel und untergeschobenen Botschaften zu einem Lesevergnügen.«

Das Magazin, Erhard Schütz, 1. September 2021

»In ›Tasso im Irrenhaus« lässt uns Ingo Schulze erleben, welche Überraschungen Kunst bieten kann.«

domradio.de (Köln), 25. November 2021

»Drei Geschichten über die Kunst und ihre Wirkung auf die Menschen. Ingo Schulze glänzt mit fein beobachteten und elegant konstruierten Künstlernovellen.«

WDR 5, Bücher, Autoren im Gespräch, 21. Mai 2021

»Wohin soll sich eine Gesellschaft entwickeln und was hat Kunst damit zu tun? Es sind die großen Fragen, die hier endlich wieder einmal gestellt werden.«

MDR, Thüringen, Torsten Unger, 23. Mai 2021

»Er erzählt lässig, einfach, ruhig: der in Berlin lebende Schriftsteller Ingo Schulze.«

rbb Inforadio, Literaturmagazin Starke Sätze, Ute Büsing, 30. Mai 2021

»Vergnüglich sind diese Geschichten, gewitzt und klug. Es sind kleine Bestandsaufnahmen unserer Gegenwart in Kenntnis und Wertschätzung künstlerischer Konzepte und Traditionen.«

Ö1, Ex Libris, 6. Juni 2021

»So fügen sich die drei Etüden dieses Erzählbandes wie kostbare Preziosen zu einer zwar fragilen, aber durchaus erkennbaren Einheit.«

Süddeutsche Zeitung, Hartmut Böttiger, 30. Juni 2021

»Trotz aller Schwergewichtigkeit ist Schulzes Ritt durch die Irrungen und Wirrungen der Kunst vor allem eins: ein unglaublicher erzählerischer Spaß.«

Der Standard, Ingo Petz, 3. Juli 2021

»Drei Erzählungen, drei Kunstwerke.«

Deutschlandfunk, Jörg Magenau, 7. Juli 2021

Autor*in Ingo Schulze bei dtv

- Was wollen wir?, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13990-8
- Orangen und Engel, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14107-9
- Die rechtschaffenen Mörder, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14804-7
- Simple Storys, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-12702-8
- 33 Augenblicke des Glücks, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-19129-6
- Der Amerikaner, der den Kolumbus zuerst entdeckte ..., Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14905-1
- Peter Holtz Sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14698-2
- Tasso im Irrenhaus, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28239-0
- Adam und Evelyn, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13876-5